Ä4 Halbzeit: Wir erneuern Brandenburg!

Antragsteller*in: Ken Gericke (KV Potsdam)

Änderungsantrag zu L1

In Zeile 38 einfügen:
Brandenburg nach der Pandemie ausreichend Finanzieren: Es werden zusätzliche Mittel nötig sein, um zum einen die Maßnahmen zu finanzieren, die für das Erreichen der Klimaschutzziele und für die nachhaltige und soziale Modernisierung Brandenburgs erforderlich sind, und um zum anderen die wirtschaftliche Erholung mit dem Abklingen der Corona-Pandemie abzusichern. Wir brauchen neben privaten auch mehr öffentliche Investitionen in Klimaschutz, Digitalisierung, Bildung und Forschung sowie in die Infrastruktur. Wir werden dafür kämpfen, diese Mittel jetzt bereit zu stellen und wollen in den kommenden Haushalten die Finanzierung zusätzlicher öffentlicher Investitionen im Rahmen der Schuldenbremse sichern.

Ökologisches Bauen und vielfältige Wohnformen fördern: Wir unterstützen die Etablierung von Modellquartieren für klima- und umweltgerechtes Bauen in den Städten und Gemeinden im Land Brandenburg. Dabei soll insbesondere eine intelligente Baukörpergestaltung sowie die Nutzungen erneuerbaren Energien (z.PV) und das Recycling von Baustoffen den Energieverbrauch minimieren. Darüber hinaus sind bei zukünftigen Wohnbauprojekten in maximal möglichen Umfang Baustoffe zu verwenden, die CO_2 binden und nicht verursachen, wie nach aktuellem Stand die Holzbauweise. Des Weiteren soll es Fassaden-, Dach- und Außenflächenbegrünung geben und Niederschlagswasser ist vor Ort zu versickern. Wir wollen vielfältige Wohnquartiere fördern und unterstützen daher die Schaffung von offenen, kollektiven Wohnformen und von nichtkommerziellen Begegnungsräumen. Hierbei setzen wir insbesondere auf Nachverdichtungen und Schaffung neuen Wohnraums in den Innenstädten und bestehenden Siedlungsbereichen, um zusätzliche Verkehre,die weiterere Zersiedelung an den Siedlungsrändern sowie neue Bodenversiegelungen zu vermeiden. Gleichzeitig folgen wir weiter verstärkt unserem bündnisgrünen Ziel, die behutsame Verdichtung der Wohngebiete vor allem mit Wohneigentum in kommunaler Hand zu unterstützen. Wir wollen soziale Vielfalt fördern und erhalten sowie Menschen aller Einkommensgruppen bezahlbares Wohnen ermöglichen.

Begründung

Nachhaltiges Bauen und die Sicherung von bezahlbaren Wohnraum in unseren Städten und Gemeinden sind wichtige Themen unserer Zeit. Daher ist es wichtig, dass wir auch in diesem Bereich den Mitgliedern sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine Vorstellung unserer Vision für die zukünftige Entwicklung in diesem Bereich aufzeigen.

Unterstützer*innen

Florian Winkler (KV Uckermark); Till Ratzeburg (KV Havelland); Christiane Gleichmann (KV Dahme-Spreewald); Helge Kramer (KV Potsdam); Esther Raudszus-Walter (KV Potsdam); Karen Sokoll (KV Potsdam); Heide Schinowsky (KV Spree-Neiße); Friderun Schreiber (KV Potsdam); Anne von Fircks (KV Havelland); Jonas Gellert (KV Potsdam); Christian Wille (KV Potsdam); Christian Göritz-Vorhof (KV Märkisch-Oderland); Dominik Chadid (KV Märkisch-Oderland); Heinz-Herwig Mascher